Bischof fordert klare Haltung moderater Muslime in Nordarabien

23. August 2016

Rom (KNA) Der Apostolische Vikar für Nordarabien, Bischof Camillo Ballin, fordert von den „moderaten Muslimen“ der Region eine deutlichere Position gegen islamistischen Terror. Sie müssten „ernsthaft Position beziehen, radikal, deutlich, mit Interviews in Zeitungen und auch in der Politik“, um klar zu machen, dass Gewalt und Islam nicht dasselbe seien, sagte er Radio Vatikan (Samstag). Der Besuch einiger „gemäßigter“ Muslime in seiner Kirche nach der Ermordung des katholischen Priesters Jacques Hamel in Frankreich schien ihm „eher ein emotionaler Moment zu sein, denn ein wirklicher Standpunkt“ führte Ballin aus. „Sie haben noch nie eine klare öffentliche Äußerung getan und gesagt, dass der Terror nicht der Islam ist.“ Er fürchte, dass es auch in Zukunft keine deutlichen Verurteilungen solcher Gewalt seitens dieser Muslime im nördlichen Teil der Arabischen Halbinsel geben werde.

(KNA – qksmk-89-00039)

Stand: 17. November 2026